

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Hans Podiuk
Stadträtin Kristina Frank

ANTRAG

02.08.2016

Beleuchtung des Olympiaturms anlässlich von Großereignissen oder Gedenkstunden

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Olympiapark GmbH wird aufgefordert zu prüfen, ob der Münchner Olympiaturm bei Großereignissen oder Gedenkstunden in verschiedenen Farben angestrahlt werden kann. Dabei sollen die technische Machbarkeit, die Kosten und mögliche Termine dargestellt werden.

Begründung:

Der Eiffelturm in Paris erstrahlte nach dem Amoklauf in München in den Deutschen Nationalfarben und die Spitze des Empire State Buildings in New York leuchtet bei verschiedenen Anlässen – beispielsweise an nationalen Feiertagen – bunt. Viele Weltstädte lassen ihre bedeutenden Bauwerke bei wichtigen Anlässen erstrahlen. Auch in München strahlten dieses Jahr die Allianz Arena und der Olympiaturm anlässlich des St. Patrick's Days in grün.

Solche symbolische Statements sind universal verständlich und erzielen maximale Aufmerksamkeit im In- und Ausland. Mit den Farben kann man Solidarität für Länder oder Gruppen zeigen, Trauer oder Mitgefühl bekunden, Feiertage hervorheben oder einfach Freude ausdrücken.

Der Olympiaturm ist als das höchste Wahrzeichen Münchens weithin sichtbar. Daher bietet er sich für Lichtprojektionen geradezu an. Dem Münchner Stadtrat soll in einer Vorlage die Machbarkeit eines solchen langfristigen Projekts vorgestellt werden.

Hans Podiuk, Stadtrat

Kristina Frank, Stadträtin